

CHECKLISTE MIT FRAGEN FÜR DIE BETREUUNG UND DAS FORMULIEREN VON ARBEITSAUFRÄGEN

Häufige Probleme von Studierenden

1. Unsicherheiten bezüglich der allgemeinen Rahmenbedingungen
2. Themeneingrenzung/Fokus
3. Strukturierung
4. Finden geeigneter Literatur
5. Qualität der Arbeit/erwartete Leistung
6. Wissenschaftlichkeit
7. Formale Kriterien

Allgemeine Rahmenbedingungen

Konkretisieren Sie die Rahmenbedingungen möglichst präzise:

1. Wann soll die Arbeit abgegeben werden?
2. Welchen Umfang sollte die Arbeit haben?
Gibt es eine Mindest- und Höchstseitenzahl?
Welche Konsequenzen gibt es beim Über-/ Unterschreiten der Seitenzahl?
3. Wie sollen bzw. wie oft dürfen die Studierenden mit Ihnen in Kontakt treten?
4. Geben Sie Feedback? Wenn ja, wie und wie oft?

Themeneingrenzung/Fokus

Weisen Sie auf die grundlegende Bedeutung eines gut eingegrenzten Themas bzw. eines klaren Fokus hin:

1. Welches Thema sollen die Studierenden genau bearbeiten und wie können sie es so behandeln/eingrenzen, dass sie es für die betreffende Arbeit/den betreffenden Auftrag gut operationalisieren können?
2. Welche Empfehlungen können Sie zur Zeitplanung geben?

Strukturierung

Unterstreichen Sie die Wichtigkeit einer klaren Struktur. Sofern es keinen konventionellen Aufbau für Arbeiten in Ihrer Disziplin bzw. den entsprechenden Arbeitsauftrag gibt, klären Sie folgende Fragen:

1. Welche Struktur eignet sich Sie für bestimmte Typen von Arbeiten/Texten und warum?
2. Wie viele Kapitel/Abschnitte wären ratsam und wie lange sollten die einzelnen Kapitel/Abschnitte ungefähr sein?

Literatur

Klären Sie möglichst genau wichtige Aspekte der Literaturrecherche und des Umgangs mit Literatur. Folgende Fragen können Sie dabei berücksichtigen:

1. Welche Möglichkeiten der Literaturrecherche empfehlen Sie?
Weisen Sie eventuell auf die entsprechenden Services der Bibliotheken hin.
Weisen Sie eventuell auf Literaturverwaltungsprogramme (z.B. CITAVI) hin.
2. Wie können Studierende relevante Literatur für eine bestimmte Arbeit erkennen?
3. Wie groß soll der Umfang der benutzten Literatur sein?
4. Wie aktuell soll die Literatur sein?
5. Gibt es zum betreffenden Thema Literatur, die unbedingt berücksichtigt werden sollte?

Qualität der Arbeit/erwartete Leistung

Definieren Sie Qualität im Kontext der betreffenden Arbeit/des betreffenden Arbeitsauftrags und klären Sie die erwartete Leistung.

1. Was zeichnet für Sie eine qualitativ hochwertige Arbeit/einen qualitativ hochwertigen Text aus?
2. Nach welchen Kriterien beurteilen Sie die Arbeit/den geforderten Text?
3. Wie hoch soll der Eigenanteil im Verhältnis zum referierenden Anteil sein?
4. Erwarten Sie einen bestimmten Aufbau? Gibt es Beispiele, die Sie den Studierenden als Modell anbieten können?
5. Worauf sollen die Studierenden bei der Wahl der Methode und des Materials besonders achten?
6. Was ist Ihnen insgesamt besonders wichtig?
7. Was sollten die Studierenden unbedingt vermeiden?

Formale Kriterien

Legen Sie alle Aspekte dar, die für die formale Gestaltung der Arbeit/der Aufgabenstellung relevant sind:

1. Können Sie Vorgaben zu formalen Gestaltung der Arbeiten/Aufträge zur Verfügung stellen?
2. Welche Zitierweise soll verwendet werden? Können Sie Stylesheets oder Zitierleitfäden zur Verfügung stellen?
3. Haben Sie konkrete Wünsche, wie bestimmte Kapitel/Abschnitte benannt werden sollen? Einleitung, Theorie, [...], Schlussbemerkung, Conclusio, Fazit etc.
4. Inwieweit beeinflussen Tippfehler den Beurteilungsgrad?

Umgang mit generativen KI-Technologien

Im Hinblick auf eine Positionierung im Umgang mit KI können Sie sich folgende Fragen stellen:

1. Wie positioniere ich mich bezüglich des Einsatzes von KI-Schreibtools in meinen Lehrveranstaltungen?
2. Wie bilde ich mich weiter, damit ich den Einsatz von KI-Schreibtools in meinen Lehrveranstaltungen anleiten, vermitteln und verantworten kann?
3. Welche KI-bezogenen Kompetenzen sind in den Berufsfeldern nötig, für die das Studium ausbildet? Und daraus folgend:
4. Welche KI-bezogenen Kompetenzen sollen in meiner Lehrveranstaltung erworben werden?
5. Inwiefern kann KI die angestrebten Lernprozesse in meiner Lehrveranstaltung unterstützen? Inwiefern würde der Einsatz von KI diese Lernprozesse unterbinden?
6. Wie kann ich den Datenschutz, den Persönlichkeitsschutz und die Einhaltung der Prinzipien guter wissenschaftlicher Praxis bei der Nutzung von KI mit Studierenden gewährleisten?
7. Welche KI-Schreibtools dürfen bzw. sollen zu welchen Zwecken in Prüfungen genutzt werden, welche nicht?
8. Welche Bewertungskriterien lege ich an studentische Texte an, die mit KI entstanden sind? Wie trage ich dafür Sorge, dass meine Bewertung angemessen und nachvollziehbar ist?
9. Wie stelle ich eine Verständigung über die für die jeweilige Lehrveranstaltung geltenden Regeln sicher?
10. Wie gehe ich damit um, wenn sich Studierende nicht an die vereinbarten Regeln bzw. an Vorgaben halten?

aus Brommer, Sarah; Berendes, Jochen; Bohle-Jurok, Ulrike; Buck, Isabella; Girgensohn, Katrin; Grieshammer, Ella; Gröner, Carina; Gürtl, Franziska; Hollosi-Boiger, Christina; Klamm, Christopher; Knorr, Dagmar; Limburg, Anika; Mundorf, Margret; Stahlberg, Nadine; Unterpertinger, Erika (2023). *Wissenschaftliches Schreiben im Zeitalter von KI gemeinsam verantworten*. Hochschulforum Digitalisierung (Diskussionspapier Nr. 27), S. 9. https://hochschulforumdigitalisierung.de/wp-content/uploads/2023/11/HFD_DP_27_Schreiben_KI.pdf